



LÉGATION DE SUISSE
AUX PAYS-BAS

M. le Chef du Département
24.8

4. 25

LA HAYE, den 20. Oktober 1949.

42, Lange Voorhout
Tel. 117458 & 117439

POLITISCHES DEPARTEMENT
007621 - 22. OKT. 1949
REF. P. 11.42. P.B. 0

RÉFÉRENCE: NOTRE No. C.15.2.-
VOTRE No.

de Cuffat
M. Broekmans
25.8
in B.

M. Campiche
copie au Min. pub.
à Inf. et Press. 1. part.
27.8.49 MC
U

Herr Minister,

Die Verhaftung der drei niederländischen Steuerbeamten hat in der hiesigen Presse beträchtliches Aufsehen erregt. Im allgemeinen waren aber die Kommentare, die an diesen Vorfall geknüpft wurden, der Schweiz nicht übelwollend, namentlich seitdem bekannt worden ist, dass auf die Strafverfolgung verzichtet werde. In der öffentlichen Meinung wurde das Missgeschick, das den übereifrigen Steuerbeamten zugestossen ist, mit kaum verhehltem Spott aufgenommen. Wiederholt bekam ich zu hören, es sei erfreulich, dass es in Europa noch ein Land gebe, wo die private Geheimsphäre geschützt werde.

Auch im Aussenministerium konnte der Chef der politischen Abteilung seine Schadenfreude über das dem Finanzministerium zugestossene Missgeschick kaum unterdrücken. Er gab der Hoffnung Ausdruck, dass die verschiedenen Ministerien eine Lehre daraus ziehen und den Nutzen einer etwas engeren Fühlungnahme mit dem Aussenministerium einsehen würden. Im übrigen gab mein Gesprächspartner seiner Befriedigung darüber Ausdruck, dass die Schweiz von einer Strafverfolgung abgesehen habe.

Ich bin überzeugt, dass die getroffene Lösung die richtige war. Eine Strafverfolgung hätte die hiesige Presse höchst wahrscheinlich veranlasst, das Finanzministerium zu verteidigen und der Schweiz Unfreundlichkeit vorzuwerfen, während nun das etwas unsanfte Zugreifen der Bundespolizei uns, soweit ich bis jetzt feststellen kann, eher Sympathie einbrachte. Eine einzige Zeitung, das "Haagsch Dagblad", sah sich bemüssigt, die Frage des Raubgoldes in Erinnerung zu rufen.

Genehmigen Sie, Herr Minister, die Versicherung meiner ausgezeichneten Hochachtung.

MC

Eidgenössisches Politisches Departement,
Politische Angelegenheiten,
B E R N .

